Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1889

93 (16.6.1889)

urn:nbn:de:gbv:45:1-428062

Visual Library

Jeversches Wochenblatt
und
Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 93. Sonntag, den 16. Juni 1889.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Das Staatsministerium macht hierdurch bekannt, daß das von der allgemeinen Deutschen landwirthschaftlichen Ausstellung in Magdeburg zurückkommende Vieh (Rindvieh, Schweine, Schafe) einer 14tägigen Quarantäne unterworfen werden soll, über deren Ausführung das Nähere den betheiligten Viehbesitzern in Magdeburg durch den Oberthierarzt eröffnet werden wird.

Oldenburg, 1889 Juni 13.

Staatsministerium. Departement des Innern.
Jansen.

Seepolizei-Verordnung,
betreffend
Verbot des Passirens, Kreuzens, Ankerns 2c. von Schiffen und Fahrzeugen auf gesperrtem Minengebiete.

Die diesjährige Minenübung der II. Matrosenartillerie-Abtheilung auf der Jade findet vom 3. Juni bis 14. September statt und zwar täglich von Hellwerden bis Dunkelwerden. Das Uebungsgebiet ist wie folgt begrenzt:

Oestlich durch zwei, außerhalb einer Linie zwischen der Tonne Y und der schwarzrothen Rhedetonne ausgelegte gelbe Faßtonne mit rothen Fähnchen (ungefähr in der Mitte des Fahrwassers),

westlich durch die Wattgrenze,

nördlich durch eine Linie von Tonne Y bis zum Heppenser Siel,

südlich durch eine Linie von den alten Molen nach der südlichsten stumpfen Boje mit Toppzeichen.

Das Uebungsgebiet kennzeichnet sich außerdem dadurch, daß nordwärts oder südwärts davon ein Minenprahm mit je 4 Lademasten und einem Signalmast verankert sind.

Die beiden das Uebungsgebiet in östlicher Richtung begrenzenden stumpfen Bojen und Toppzeichen sind von den Fahrzeugen, welche auslaufen, am Backbord, beim Einlaufen am Steuerbord zu lassen.

Während der Zeit vom 5. August bis 14. September wird außerdem bei Genius-Bank-Feuerschiff eine Uebung mit Minen abgehalten werden, und wird von Seiten des Commandos der II. Matrosenartillerie-Abtheilung dort durchkommenden Schiffen Anweisung gegeben werden, wie das Gebiet zu passiren ist.

Indem Vorstehendes hiermit bekannt gemacht wird, wird gleichzeitig auf Grund des § 2 des Gesetzes, betreffend die Reichskriegshäfen, vom 19. Juni 1883 — R.-G.-B. Seite 103 Nr. 1497 — das Passiren, Kreuzen, Ankern 2c. von Schiffen und Fahrzeugen jeder Art in dem Uebungsgebiet bis zu dem oben bezeichneten Zeitpunkt (14. September) verboten.

Zur Durchführung vorstehenden Verbots sind die meistens auf der Jade sich aufhaltenden Minenleger bestimmt. Den Anordnungen derselben ist sofort und unbedingt Folge zu leisten.

Ebenso sind die von der Küste aus durch Signal gegebenen Befehle sofort zu befolgen.

Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung werden auf Grund des § 2 des vorbezeichneten Gesetzes mit Geldstrafe bis zu 150 Mk. oder mit Haft bestraft.

Wilhelmshaven, den 1. April 1889.

gez. Paschen,
Vice-Admiral und Stationschef.

Vorstehende Seepolizei-Verordnung wird hiermit zur allgemeinen Kenntniß gebracht.

Amt Jever, 1889 Mai 9.
Zedelius.

Die öffentliche unentgeltliche Impfung wird stattfinden: in

Minsen am Freitag, den 21. Juni, Nachmittags 4 Uhr, in Burchards Wirthshause,

Sengwarden am Dienstag, den 25. Juni, Nachmittags 3½ Uhr, in Helmerichs Wirthshause zu Sengwarden.

Controltermine eine Woche später.

Amt Jever, 1889 Juni 13.
Zedelius.

Wer die Lieferung des für das Rathhaus, die Volksschulen und die Armen erforderlichen Torfes übernehmen will, hat schriftliche Offerten unter Anlegung von Proben bis zum 28. Juni d. J. auf dem Rathhause abzugeben.

Jever, 1889 Juni 14.

Stadtmagistrat.
Dr. Büsing.
Gerdes.

Testaments-Eröffnung.

Ein von dem weil. Schlachtermeister David Wolf Josephs zu Jever und dessen weil. Ehefrau, Sara, geb. Rosenbohm, daselbst am 30. December 1868 versiegelt übergebenes gemeinschaftliches Testament, sowie eine von dem genannten Josephs am 18. August 1876 versiegelt übergebene Nachfuge zu dem erwähnten Testamente sollen am

27. Juni d. J., Vorm. 10 Uhr,

hieselbst publicirt werden.

Jever, 1889 Juni 11.

Amtsgericht, Abtheilung I.
Abrahams.
Meyerholz.

Landesbibliothek Oldenburg

Immobil-Verkäufe.

Wie vorgestellt worden, beabsichtigt die Ehefrau des Directors Wilhelm Ihno Adolf von Freeden in Bonn, Johanne Agnese Wilhelmine, geb. Ehrentraut, ihre beiden in der Gemeinde Hohenkirchen belegenen, zu Artikel 36 und 37 der Mutterrolle katastrirten Landgüter Popphuse und Altgarmsstiel öffentlich meistbietend durch den Bankier E. Fimmen hieselbst verkaufen zu lassen.

Die Landgüter sind nach der Mutterrolle der Gemeinde Hohenkirchen katastrirt und belegen:

1. Popphuse. Artikel 36 unter **Flur 5.** Parcellen 12, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 45, 53, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 77, 78, 79, 80, 81, 83, 84, 85, 86, 87, 103/90, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100. **Flur 21.** Parcellen 62, 125/65, 68, 69, 70, 72.

Dieses Landgut ist nach der Mutterrolle der Gemeinde Hohenkirchen vermessen zu 56 ha 31 ar 80 []m.

Es sind indessen inzwischen zu der Eisenbahn Jever-Carolinensiel abgetreten:

von **Flur** 5	Parc. 21	7 ar	80 []m,		
„ „ 5	„ 22	3 „	72 „		
„ „ 5	„ 53	10 „	50 „		
„ „ 5	„ 59	9 „	10 „		
„ „ 5	„ 60	19 „	22 „		
machen				50 „	34 „

Die Größe dieses Landguts beträgt demnach 55 ha 81 ar 46 []m.

Vorbesitzer waren: von Flur 5 Parcelle 12 der Landwirth Hillrich Janßen Dudden zu Altgarmsstiel; von Flur 5 Parcellen 55 und 56 und von Flur 21 Parcelle 70 Benjamin Ewald Berninghaus zu Duisburg; von Flur 21 Parcellen 125/65, 68, 69 der Landwirth Bernhard Onken Gerdes zu Klein-Werdum und der übrig bleibenden Landstücke nebst den Gebäuden der Hofrath Heinrich Georg Ehrentraut zu Jever, von welchem Verkäuferin solche ererbt hat.

2. Altgarmsstiel. Artikel 37. **Flur 5.** Parcellen 1, 2, 3, 4, 82. **Flur 20.** Parcelle 29. **Flur 21.** Parcellen 104, 106, 107, 108. **Flur 22.** Parcellen 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 144.

Das Landgut ist vermessen zu 66 ha 74 ar 11 qm.

Vorbesitzer waren: von Flur 22 Parcellen 64, 65, 90, 91, 98 Benjamin Ewald Berninghaus zu Duisburg und der übrig bleibenden Landstücke nebst den Gebäuden der Hofrath Heinrich Georg Ehrentraut zu Jever, von welchem Verkäuferin solche ererbt hat.

Auf Antrag der Ehefrau v. Freeden werden hierdurch alle Berechtigte aufgefordert, ihre hypothekarischen Forderungen an Capital, Zinsen und Kosten, sowie ihre dinglichen Ansprüche, insbesondere auch Eigenthums-, lehnsrechtliche und fideicommissarische Rechte, Reallasten und Servituten bei Strafe des Verlustes des dinglichen Anspruchs in dem f. n. o. auf den

31. Juli d. J.

beim unterzeichneten Amtsgerichte angesetzten Angabetermine entweder schriftlich oder mündlich zum Protocoll des Gerichtsschreibers anzumelden.

Der Ausschlußbescheid erfolgt am

2. August d. J.

Termin zum öffentlichen Verkauf ist auf den

8. August d. J., Vorm. 10 Uhr,

im Amtsgerichtslocale angesetzt.

Der Aufsatz der beiden Landgüter soll einzeln und zusammen erfolgen.

Jever, 8. Juni 1889.

Amtsgericht, Abth. II.
Hemken.

Meyerholz.

Auf Antrag des Mandatars E. Müller zu Jever, als Verwalter im Concurse über das Vermögen des Schuhmachers Friedrich Reinhard Dirks zu Cleverns, soll das zur Masse gehörige, zu Cleverns belegene Immobil, aufgeführt in der Mutterrolle der Gemeinde Cleverns unter Art. 51 wie folgt:

Nummer der Flur.	der Parcelle.	Benennung der Lage.	Culturart des Grundstücks oder Gattung des Gebäudes.	Classe.	Des Grundstücks Flächeninhalt. Are	[]M.
2	234	Hinter dem Warf	Ackerl.	3	30	55
	235	„	G. Garten	3	26	95
	236	„	G. Haus-Hofr.	1	4	09
			Wohnhaus	9		
3	577/121	Oster-Gast	Ackerl.	3	36	45
		Summa 4 Parc. 1 Gbde.			98	04

im Wege der Zwangsvollstreckung öffentlich meistbietend verkauft werden.

Es werden nun hiemit alle Berechtigte aufgefordert, ihre hypothekarischen Forderungen an Capital, Zinsen und Kosten, sowie ihre dinglichen Ansprüche, insbesondere auch Eigenthums-, lehnrechtliche und fideicommissarische Rechte, Reallasten und Servituten, bei Strafe des Verlustes des dinglichen Anspruchs zu dem auf den

4. Juli 1889

beim unterzeichneten Amtsgerichte anberaumten Angabetermine anzumelden und den Angaben die etwaigen Beweismittel, namentlich aber die Urkunden über hypothekarische Eintragungen in Original beizufügen.

Die Angaben können schriftlich oder mündlich zum Protocoll des Gerichtsschreibers gemacht werden und hat der Angebende, wenn er nicht im Bezirke des unterzeichneten Amtsgerichts wohnt, einen daselbst wohnhaften Zustellungsbevollmächtigten zu benennen.

Der Termin zur Versteigerung des Immobils findet am

22. August 1889, Vormittags 10 Uhr,

in dem Locale des unterzeichneten Amtsgerichts statt und können die Auszüge aus der Mutterrolle und aus dem Hypothekenbuche, die Abschätzung des Immobils, sowie andere dasselbe betreffende Nachweisungen, desgleichen der Entwurf der Verkaufsbedingungen 14 Tage vor dem Versteigerungstermine auf der Gerichtsschreiberei des unterzeichneten Amtsgerichts eingesehen werden.

Jever, 12. Mai 1889.

Amtsgericht, Abth. I.
Abrahams.

Meyerholz.

Landesbibliothek Oldenburg

Bleekerschule.

Die Interessenten der Bleekerschule werden zur Generalversammlung am Mittwoch, den 19. Juni d. J., Abends 7 Uhr, im Hotel zum schwarzen Adler eingeladen.

Tagesordnung: Jahresbericht, Neuwahlen zum Vorstande und Ausschusse, Actienausloosung.

Der Vorstand.

Vergantungen.

Der Handelsmann H. G. Janssen zu Updorf läßt am

Donnerstag, den 20. d. M., Nachmittags 2 Uhr anfangend,

in der Behausung des Gastwirths Krause zu Sedan:

40–50 St. große u. kleine

Schweine

mit Zahlungsfrist öffentlich meistbietend verkaufen.

Neuende, 1889 Juni 13.

H. Gerdes,
Auctionator.

Der Landwirth Fritz Müller zu Glarum läßt auf seinen bei Sillenstede belegenen Ländereien am

Montag, den 17. Juni d. J.,
(nicht am 20. d. M.),
Nachm. 3 Uhr anfangend,

ca. 25 Grasen gut besetzte

Mehde

auf geraume Zahlungsfrist durch mich verkaufen.

Käufer werden eingeladen.

Sillenstede, 1889 Juni 6.

Albers.

Mehde-Vergantung bei Burg Knyphausen.

Der **Thierarzt Ziegfeld zu Knyphausen** läßt am Mittwoch, den 19. d. M., Nachmittags 4 Uhr:

ca. 8 Grasen gut besetzte Mehde von einer alten Fettweide, direct an der Chaussee bei Knyphausen belegen, bei passenden Abtheilungen,

mit Zahlungsfrist öffentlich meistbietend verkaufen.

Kaufliebhaber wollen sich in der Burgschenke versammeln.

Neuende, 1889 Juni 13.

H. Gerdes,
Auctionator.

Notificationen.

Jev. Mob.-Brand-Vers.-Gesellschaft.

Da mit dem 1. Juli d. J. die Versicherung in Abtheilung II (Feldfrüchte und Viehfutter) abläuft, wird um neue Versicherung ersucht.

Fedderwarden, den 14. Juni 1889.

C. F. Franzen.

Verein selbstständiger Handwerker und Fabrikanten.

Außerordentliche Generalversammlung am Sonntag, den 23. d. M., Nachmittags 3 Uhr, in Philipps Local.

Tagesordnung:

1. Wahl einer Commission für die projectirte Ausstellung.
2. Beginn der Schule.
3. Hebung der Beiträge resp. Beginn derselben.

Nichtmitglieder, welche vor Eintritt in die Tagesordnung ihren Beitritt erklären, sind in dieser Generalversammlung sofort stimmberechtigt.

Jever, 1889 Juni 15.

Der Vorstand.

Ausstellung in Magdeburg.

Die Herren Aussteller werden ersucht, ihr Vieh am Montag, den 17. Juni, so zeitig nach Jever (Andreae) zu schicken, daß die Verladung um 5 Uhr erfolgen kann. Der Sonderzug fährt 6 Uhr 15 Min. Von Morgens an sind Wärter am Platz und ist Futter zu haben. Die Mitglieder der Commission werden werden zur Besichtigung eingeladen.

A. Reling.

Unentbehrlich für jeden Haushalt!

Jede Hausfrau, welche ein wirklich gutes Seifenpulver gebrauchen will, nehme Seifenpulver von

H. F. Ludewig in Varel.

Durch die neuesten maschinellen Einrichtungen ist dies Seifenpulver an Feinheit allen andern überlegen und wird für Reinheit und großen Fettgehalt garantirt; es greift die Wäsche in keiner Weise an und ist eine große Ersparniß an Zeit und Geld. Jedes Packet trägt an beiden Seiten ein Vollschiff als Fabrikmarke, worauf beim Einkauf genau zu achten, da vielfach minderwerthige Fabrikate angeboten werden.

Zu haben ist das Seifenpulver in den meisten Drogen- und Colonialwaarenhandlungen.

Preis per 1/2-Pfd.-Packet 15 Pf.

Schnell trockene **Oelfarben** in allen Farben nebst sämmtlichen Zuthaten empfiehlt **O. Bley.**

Haushalt-Toilette-Seife

von Dr. Pieper & Flatau, Charlottenburg. Diese Seife ist äußerst mild und ihres angenehmen Parfüms wegen sehr zu empfehlen. Preis pro Packet, 6 Stück enthaltend, 60 Pfg. Zu haben bei

Wilh. Gerdes.

Landesbibliothek Oldenburg

Damen- und Kinderschürzen,
Rüschen und Handschuhe
empfiehlt in großer Auswahl
Jever. **Robert Altona.**

Herren-, Damen- und Kinderwäsche, sowie sämmtliche Aussteuer-Artikel empfiehlt in großer Auswahl
Jever. **Robert Altona.**

Krupbohnen, weichschalig,
empfiehlt **Aug. Ufken,**
Jever, Mühlenstraße.

F. K. Stilkenboom

Wagenfabrik,

Norden.

Solide Arbeit. Billige Preise.

Größte Auswahl aller Sorten eleganter Wagen.

30—40 am Lager.

Neue Sendung
Steppdecken
empfiehlt in allen Preislagen
A. Mendelsohn.

Knaben-Waschanzüge
mit Schnittmuster,
Stoffe für Waschanzüge
sind neu eingetroffen.
A. Mendelsohn.

Baumwollene
Gesundheits-Unterjacken
für Damen, Herren und Kinder,
weich und angenehm im Tragen,
krimpfrei,
für 0,45, 0,55, 0,65, 0,80, 1 Mark.
J. W. Schleemilch.

Wünsche auf sofort 7 Matten Mehde auszuverdingen.
Tain. H. Bohsen.

Kegelclub bei G. Ficke.
Am Mittwoch, den 19. d. M., Abends 7½ Uhr:
Anfang des Kegelns.

Größte Auswahl
in
Strümpfen
für Damen und Kinder
(waschechte Farben).
Corsets in jeder Weite,
Schürzen
für Damen und Kinder
(neue Facons).
Seidene und Zwirnhandschuhe
in großer Auswahl.
Manschettenhemden,
Vorhemden, Kragen und Manschetten, Schlipse u. Cravatten
empfiehlt
J. W. Schleemilch,
Neuestraße.

Auf vielseitigen Wunsch meiner geehrten Kundschaft errichtete neben meinem Kurzwaaren-Geschäft auch eine
Thee-Handlung.
Ich empfehle sämmtliche Sorten Thees, nach ostfriesischer Art gemischt, zu niedrig gestellten Preisen.
Frau Atsma Wwe.

J. Gutmann jr.,
Berlin C., Rosenthaler Str. 20/21.
Billigste Bezugsquelle
für Posamentier-, Galanterie- u. Spielwaaren en gros.
Speciacität: Artikel für
Hausirer und Marktbesucher,
sowie für **10-** und **50 Pfg.-Bazare.**
Preisliste gratis und franco.

Landesbibliothek Oldenburg

Der von den Fabrikanten

J. Veen & Co., Sneek (Holl.),

hergestellte **Cacao**, der an Güte und Feinheit alle anderen Cacaosorten übertrifft, ist in Jever stets frisch zu haben bei **J. H. Cassens.**

Mey's berühmte Stoffwäsche

übertrifft alle ähnlichen Fabrikate durch

Haltbarkeit, Eleganz, bequemes Passen und Billigkeit.

Mey's Stoffkragen und **Manschetten** sind mit Webstoff vollständig überzogen und infolgedessen von Leinenkragen nicht zu unterscheiden.

Mey's Stoffkragen und **Manschetten** werden nach dem Gebrauch einfach weggeworfen; man trägt also immer neue, tadellos passende Kragen und Manschetten.

Beliebte Façons

LINCOLN B
Umschlag 5 Cm. breit.
Dtzd.: M. —.55.

COSTALIA
conisch geschnittener Kragen,
ausserordentlich schön und bequem am Halse sitzend.
Umschlag 7¾ Cm. breit.
Dtzd.: M. —.85.

HERZOG
Umschlag 7¾ Cm. breit.
Dtzd.: M. —.85.

FRANKLIN
4 Cm. hoch.
Dtzd.: M. —.60.

GOETHE
(durchweg gedoppelt)
ungefähr 5 Cm. hoch.
Dtzd.: M. —.90.

ALBION
ungefähr 5 Cm. hoch.
Dtzd.: M. —.70.

WAGNER
Breite: 10 Cm.
Dtzd. Paar: M. 1.20.

SCHILLER
(durchweg gedoppelt)
ungefähr 4½ Cm. hoch.
Dtzd.: M. —.80.

Fabrik-Lager von Mey's Stoffkragen in Jever bei Carl Altona oder direct vom Versandt-Geschäft Mey & Edlich, Leipzig-Plagwitz.

Klee- und Grasheu von sechs Diemath Land hat zu verkaufen und kann frei Jever liefern

Ofenfabr. Schulz in Wittmund.

In meiner Mehde bei Sillenstede habe ich ein schwarzbuntes Beest ergriffen, welches der mir unbekannte Eigenthümer gegen Erstattung der Kosten und des mir zugefügten Schadens in Empfang nehmen wolle.

Warfreihe, 13. Juni. H. Pielstick.

Wachstuche, Ledertuche, Gummi-Schürzenstoffe, abgepaßte Gummi-Tisch- und Commodendecken, Rouleaux, Gummi-, Leder- und Ledertuch-Kinderschürzen u. s. w. empfiehlt

Gerh. Müller.

Feine schwarze Sommer-, Zwirn- und silbergraue Drelljacken, Stück 2 Mk., starke Lederhosen, etwas fleckig, Stück 3 Mk., Kinderanzüge zu jedem annehmbaren Preis bei Joh. Michels.

Matten, Teppiche und Läuferstoffe

jeder Art billigst bei

Gerh. Müller.

---

10 Jahre Garantie
Kostenfreie Probesendung
Ratenzahlung

Pianinos

eigener Fabrik

Fr. Helmholz

HANNOVER, Braunschweigerstr. 10

In Gummi-Hosenträgern erhielt neue Zusendung.

Gerh. Müller.

Zum Einmachen

von

Gemüse und Früchten

empfehle ich sämmtliche Artikel in frischer und nur bester Qualität zu den billigsten Preisen angelegentlichst.

J. H. Harenberg.

Schmucksachen!

Das Neueste in Broschen, Armbändern, Pfeilen, Einsteckkämmen, Uhrketten 2c. empfiehlt

Gerh. Müller.

Erhielt heute noch eine Sendung

Krupbohnen,

welche billigst abgebe.

B. W. Frerichs.

Körbe,

als: Wand-, Arbeits-, Arm-, Papier- und Handkörbe, empfiehlt in neuer Waare billigst

Gerh. Müller.

Landesbibliothek Oldenburg

Hofdestillateur G. W. Peters in Hannover

rühmlichst bekannter

„Schweizer-Alpen-Kräuter-Bitter",

genannt

„Menschenfreund",

anerkannt seit mehr als 30 Jahren als der in hiesiger Gegend beste Liqueur, ist allein echt zu haben in Jever bei den Herren

J. Campes, P. W. Bolenius, J. O. Abels,

sowie in **F. Buck's Etablissement** und bei **Frau Philipp.**

NB. Auf mein ☛ neu gesetzlich geschütztes Etiquett ☚ bitte besonders zu achten, da ☛ öfter ☚ minderwerthige Fabrikate in den Handel gebracht werden.

Weingroßhandlung

Ed. Vissering,

gegründet 1824,

Inh. **Ant. Ehrlenholtz,**

Leer.

Niederlage und Specialitäten

Griechischer, Portugiesischer, Spanischer und Sicilianischer Weine, als:

Mavrodaphné und **weisser Malvasier** von der **„Achaia"**, Deutsche Act.-Gesellschaft für Wein-Production in Patras, zu Mk. 2.

Feinste unübertroffene Morgen-, Dessert- und Stärkungsweine.

Rothe und weiße **Douro-Portweine** von J. W. Burmester in Oporto zu Mk. 2, 2.50, 3, 3.50 bis 12.50.

Sherry Fino und Amontillado von Sanches Romate Hnos in Jerez zu Mk. 1.75, 2, 2.25, 2.50 und 3.

Marsala, ff. alt, zu Mk. 1.75.

Alles per große ganze Fl. excl. Glas à 10 Pfg.

Verkauf faß- und flaschenweise.

Unbedingte Bürgschaft für **Aechtheit, Naturreinheit** und **directen Bezug.** Besonders empfohlen als **Stärkungsweine** für **Kranke, Reconvaleszente** und **Kinder.**

Probekisten, beliebig assortirt, mit 2, 6, 12, 18 u. 24 Flaschen. Versandt **franco** überall hin. Niederlage für Jever und Umgegend bei Herrn **Wilh. Gerdes.**

Ein **Damen-Regenschirm** ist hier vergessen worden. Die Eigenthümerin wird höflichst ersucht, denselben abzuholen.

Fedderwarden, den 14. Juni 1889.

C. F. Franzen.

Kann noch einige Füllen in beste Weide annehmen.

Kl.-Scheep. H. Steinmeyer.

Königl. Sächs. Landes-Lotterie.

100 000 Loose,
darunter 50 000 Gewinne.

Ziehung 1. Classe
am 8. und 9. Juli 1889.

Gewinne
im Betrage von Mk. 500 000, 300 000, 200 000, 150 000, 100 000, 50 000 2c. 2c.

Loose zu Mk. 4,20 für 1/10 und Mk. 8,40 für 1/5 empfiehlt die conc. Collection

Otto Wulff,
Oldenburg (Gr.).

Feinste Spiritus-Fußbodenlacke,

in 2 Stunden trocken,

Echte Bernsteinlacke von größter Dauerhaftigkeit und hohem Glanze,

Streichfertige Fußboden-Oelfarben,

Alles in Büchsen à 1 kg mit Patentverschluß, aus der Fabrik von Degenhardt & Knoche, Hamm i. W. und Hamburg,

empfiehlt zu billigsten Originalpreisen

Jever. **J. H. Bruns.**

Ich untersage hiermit einem Jeden die unberechtigte Ueberwegung über meine Ländereien.

Mühlenstede bei Hooksiel.

T. Weers Peters.

Landesbibliothek Oldenburg

Sommerfrische Caffeehaus bei Varel.

Mein in der Nähe von Varel mitten im Walde reizend gelegenes **Caffeehaus** mit schönen Parkanlagen und großen Localitäten empfehle Touristen Vereinen und Schulen zu Ausflügen angelegentlichst. Der schöne Wald und die herrlichen Anlagen werden gewiß jeden Besucher erfreuen. Stallung und Weide genügend vorhanden.

Freundlichst einladend, zeichnet

C. Dörrier.

Kaum ein anderes Nahrungs- und Genussmittel hat eine solche internationale Verbreitung durch die ganze Welt erlangt, wie die

Chocoladen- und Cacao-Fabrikate

von

Gebr. Stollwerck, Köln.

Wo immer die Cultur ihre Wege bahnt, sind sie als Nahrungs- und Labe-Mittel willkommen, um bald unentbehrlich zu werden.

Die sorgfältigste Auswahl und die auf vieljähriger Erfahrung beruhende Behandlung und Verwendung der Rohproducte, die Fabrikation unter Anwendung der neuesten und besten zu dem Zwecke in eigener Maschinenfabrik gebauten Maschinen, die völlige Reinheit der Fabrikate haben diesen ihren Weltruf geschaffen und erhalten.

Die Preise sind so gestellt, wie sie nur die bedeutenden Einkäufe der Rohstoffe und der ausgedehnte Fabrikbetrieb ermöglichen.

Man achte beim Einkauf auf die Fabrikmarke und volle Firma, womit alle Tafeln u. Schachteln versehen sind.

Vorräthig in Jever bei Wilh. Gerdes, Frl. E. Hillers, J. G. Harenberg, Apoth. Levin und E. G. Peters; in Carolinensiel bei Apoth. B. Nordhof; in Coldewey bei R. A. Bluhm; in Fedderwarden bei G. H. Gerdes und Apoth. C. Wecke; in Friederikensiel bei D. B. Ringena; in Hohenkirchen bei Apoth. Reuland; in Hooksiel bei J. B. Reiners und G. Tobias; in Horumersiel bei H. Behrens; in Mederns bei J. A. Bohlken; in Minsen bei Carl Burchards; in Neugarmssiel bei C. E. Albers; in Neustadt-Gödens bei Georg Dauwes; in Oldorf bei A. Eden; in Roffhansen bei G. Galts; in Sande bei C. Janssen; in Schortens bei Carl Maés; in Sengwarden bei G. Fggers, C. F. Gerdes und Wilh. Reinerf; in Sillenstede bei J. P. Hespen und R. D. Janssen; in Waddewarden bei C. B. Janssen; in Wiarden bei F. E. Tiarks; in Wilhelmshaven bei C. J. Arnold, H. F. Christians, Cond. E. Daecke, Gebr. Dirks, E. Högel, Ludw. Janssen, R. Lehmann, H. Lüdecke, J. Roeske und F. A. Tjaden.

Das bei meinem Schwiegersohne Johann Behrens Becker in Jever stehende Mobiliar ist mein Eigenthum und warne einen Jeden vor Ankauf oder Pfändung desselben.

Leepens, 9. Juni 1889.

Harm Otten Otten.

Mäuse- und Rattenpillen, giftfreie, dem Menschen unschädlich, nur für Nagethiere unbedingten Tod zur Folge, 50 Pf., bei **Elise Hillers.**

Taschen-Fernrohre

mit 3 scharfen Gläsern und 3 Auszügen.

Nur 3 Mk. 50 Pf. pro Stück.

Bitte solche nicht zu verwechseln mit andern minderwerthigen angepriesenen Fernröhren.

Versandt per Nachnahme.

Otto Kirberg,

Düsseldorf, Kurfürstenstraße 29.

Preislisten auf mit. 1000-Markscheine gedruckt, gegen 20 Pf. in Marken.

CHOCOLAT

Suchard

VEREINIGT VORZÜGLICHSTE QUALITÄT MIT MÄSSIGEM PREISE.

Künstliche Zähne, Plomben, Zahnoperation.

C. Pétry, Jever, Wangerstraße.

Sprechstunden (außer Mittwoch) täglich 8—7 Uhr.

Rud. Sacks Pflüge,

anerkannt beste und solideste Pflüge in langjährig bewährten Constructionen für Marsch, Geest und Moor, als **Rad- und Fuß-Pflüge verwendbar. Haufel-Pflüge, Hack- und Haufel-Pflüge. Mehrschaarige Pflüge,** besonders leistungsfähig. **Pflugkörper für Holzbaum.**

Laakes neue Patent-Ackereggen

aus Schmiedeeisen mit Stahlzinken, leichtzügig, sehr solid gebaut, vermöge ihrer besonderen Construction in Leistung besser wie jede andere Egge. **Beste Egge der Gegenwart.**

Ringelwalzen, Glattwalzen,

einfach und dreitheilig, in Holz und Eisen, mit und ohne Wasserfüllung.

M. L. Reyersbach,

Oldenburg, mittl. Damm 2.

Landesbibliothek Oldenburg

Männer-Turn-Verein Jever.

Die Anmeldungen zur Theilnahme an dem Kreisturnfeste in Bremerhaven am 6., 7. und 8. Juli d. J. werden **spätestens** am Dienstag, den 18. d. M., Abends in der Turnhalle entgegen genommen.

Der Turnrath.

MOOSHÜTTE.

Dienstag, den 18. d. M., St. Johannimarkt:

Garten-Concert,

ausgeführt von Hautboisten der Musik-Capelle des Seebataillons, Wilhelmshaven.

Anfang 3 Uhr Nachmittags.

Nach dem Concert:

Ball.

Hierzu ladet ganz ergebenst ein

A. Duhm.

Jeversches Concerthaus.

Dienstag, den 18. Juni 1889, am Johanni-Markt:

Großer Ball,

wozu die Herrschaften von Jever und Jeverland freundlichst eingeladen werden.

Fr. Buck Wwe.

Entrée, wie in früheren Jahren, für Damen 1 Mk., Herren 2 Mk., gegen Verzehrung.

Hotel zum schwarzen Adler.

Am Sonntag, den 16. Juni 1889

Große Tanzmusik.

Hierzu ladet freundlichst ein

H. Gerken.

Gesellen-Verkehr.

Dienstag, Johannimarkt:

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Aug. Heeren.

Am Dienstag, den 18. d. M.:

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Joh. Rust, a. d. Schlachte.

Schütting.

Am Johannimarkt, Dienstag, den 18. d. M.

Große humoristische

Vorstellung und Concert

der beliebten Singspiel-Gesellschaft

R. Henneberg

unter Mitwirkung bedeutender Specialitäten.

Hierzu ladet freundlichst ein

Campes.

Hotel z. schwarzen Adler.

Dienstag, den 18. Juni (Johanni-Markt):

Großes Concert und Vorstellung,

ausgeführt von sämmtlichen Mitgliedern der Schweizerhalle in Oldenburg (Direct. A. Dreher).

Hierzu ladet ergebenst ein

H. Gerken.

Hotel z. schwarzen Adler.

Am Johanni-Markt, Dienstag, den 18. Juni:

Großer Ball,

wozu freundlichst einladet

H. Gerken.

Entrée für Damen 1 Mk., Herren 2 Mk. gegen Verzehrung.

Bahnhofshalle.

Dienstag, Johannimarkt:

Große Tanzmusik.

Es ladet freundlichst ein

C. Brunstermann.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne, Jever.

— Hierzu 1 Beilage. —

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage

zu Nr. 93 des „Jeverschen Wochenblatts" vom 16. Juni 1889.

Notificationen.

14. Hauptversammlung des Oldenburger Landesvereins für Alterthumskunde

in

Varel am Mittwoch, den 3. Juli 1889,
(nicht am 19. Juni).

Programm:

1. Ankunft und Empfang der ankommenden Festgenossen um 8,50 Uhr auf dem Bahnhofe durch die Herren Schaffer in Varel.
2. Um 9½ Uhr Versammlung der Festgenossen in Ebolé's Gasthaus. Frühstück daselbst.
3. Geschäftliche Versammlung um 10 Uhr daselbst. Ausstellung daselbst.
   a. Bericht über die Wirksamkeit des Vereins im verflossenen Geschäftsjahre,
   b. Rechnungsablage, Wahl von 2 Mitgliedern zur Durchsicht der Rechnungen,
   c. Wahl für die satzungsgemäß aus dem Vorstande scheidenden Mitglieder von Alten, Bucholtz, Haake, Wiepken.
4. Vortrag des Herrn A. von Negelein: Geschichtliches über Varel und den Rüstringer Gau.
5. Besichtigung der Ausstellung, der Kirche und des Vareler Holzes (Kaffeehaus).
6. Rückkehr nach Varel in das Hotel Ebolé gegen 1½ Uhr, woselbst Festessen. Gedeck 2 Mk.
7. Fahrt nach Dangast zum Kaffee um 3½ Uhr.
8. Um 6¼ Uhr Rückkehr zum Bahnhof.

Abfahrt nach Oldenburg 7,34 Uhr.
" " Jever 7,8 "

Alle Vereinsmitglieder und Freunde der Sache sind eingeladen, Damen sind sehr willkommen.

Anmeldungen zur Theilnahme am Festessen werden von Ebolé's Gasthaus in Varel, von sämmtlichen schriftführenden Mitgliedern, sowie von den Unterzeichneten bis zum 15. Juni eingeschlossen erbeten.

Dringend wünschenswerth ist die Angabe der Anzahl der Plätze für die Fahrt nach Dangast.

Oldenburg, 1889 Mai 18.

von Alten, Finanzrath Bucholtz,
Kammerrath Francke, Gutsbesitzer Haake,
Oberlehrer Dr. Heincke,
Oberstlieutenant Strackerjan, Director Wiepken.

Garantirt waschächte Herren- u. Knabenstoffe von 75 Pf. bis 1,45 Mk. per Mtr., Leinen und Turntuche in solidesten Qualitäten versenden direct an Private in einzelnen Metern sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus Burkin-Fabrik-Dép. **Oettinger & Co.**, Frankfurt a. M. Muster unserer reichhaltigen Collectionen bereitwilligst franco.

J. F. Oetken,

Jever, Neuestraße,

empfiehlt:

Sensen und Sichten von Ludw. Denkers Erbe, Sulingen, sowie prima Gußstahl-Sensen unter Garantie,
Sensenstreicher und Sensensteine,
Amerik. Heuforken mit und ohne Stiel,
Milchsetten, doppelt verzinnt, in 3 Größen,
Molkereisiebe mit doppelten Boden,
Käsesetten, verzinnt,
geaichte Gemäße,
Umzäunungsdraht, Stacheldraht,
Gartenmöbeln und Gartengeräthe,
Triumphstühle,
Rasenmähmaschinen,
Blumengießkannen,
Botanisirbüchsen, von 50 Pfg. an,
Vogelbauer 2c.

Wichtig!

Zum Johanni-Markt bin ich in Jever mit einer großen Auswahl in

Porcellan-, Glas- und Steingutwaaren

anwesend.

Da ich die Waaren in großen Massen in den größten Fabriken persönlich eingekauft habe, bin ich in den Stand gesetzt, dieselben billig abzugeben. Ich verkaufe deshalb das Dutzend Teller, tief und flach, schon von 1 Mk. an, kleine für 70 Pf., echte Speiseteller für 3 Mk., feine echte vergoldete Porcellan-Tassen pr. Stück von 30 Pf. an, Waschschalen und Nachttöpfe von 30 Pf. an, Waschgeschirr, bunt, fein, von 3 Mk. an, die größten zu 4 Mk.

Ein Jeder kann sich von der Billigkeit und Dauerhaftigkeit der Waaren überzeugen.

Um zahlreichen Zuspruch bittet

M. Decher.

Landesbibliothek Oldenburg

Glacee= u. seidene Handschuhe

empfiehlt in großer Auswahl

Jever. **Theod. Harms.**

Billige Offerte in Kleiderstoffen!

Kleiderstoffe!

Die im Laufe der Saison sich angehäuften

Reste von Kleiderstoffen

in Längen von 2—8 Mtr., sowie abgepaßte Roben und Roben knappen Maaßes stelle ich hiermit zu

bedeutend ermäßigten, jedoch streng festen Preisen

zum Ausverkauf.

Der Posten enthält nur Stoffe dieser Saison vom billigsten bis zum feinsten Genré und befinden sich darunter Kleider schon

für 6 Mark.

Jever. **Franz Cammann.**

Kleiderstoffe!

Lebensversicherungsbank f. D. in Gotha.

Versich.=Bestand am 1. Juni 1889: 72 730 Pers. mit 557 500 000 Mark.
Bankfonds am 1. Juni 1889 . . . . . ca. 154 600 000 „
Versicherungssumme ausbezahlt seit Beginn . ca. 198 650 000 „
Dividende der Versicherten im Jahre 1889 . . . 6 096 411 „
und zwar nach dem alten System mit Dividenden=Nachgewährung auf die letzten fünf Jahre: 40% der Jahres=Normalprämie; nach dem neuen „gemischten" System: 30% der Jahres=Normalprämie und 2,6% der Reserve, wonach sich die Gesammtdividende für die ältesten Versicherungen bis auf 132% der Normalprämie berechnet.

Durchschnittlich wurde Dividende nach dem alten System gewährt: von 1834 bis 1838: 24%, von 1839 bis 1848: 23%, von 1849 bis 1858: 27,6%, von 1859 bis 1868: 33,9%, von 1869 bis 1878: 37,3% und von 1879 bis 1888: 41,5%.

Die Versicherungen Wehrpflichtiger bleiben ohne Zuschlagprämien auch im Kriegsfalle in Kraft.

Anträge auf Lebensversicherung in die Gothaer Lebens=Versicherungs=Bank nehmen die Unterzeichneten entgegen, bei welchen Verfassungen der Bank und nähere Auskunft zu erhalten sind.

C. L. Mettcker & Söhne, Buchhandlung, Jever. **J. F. Detmers,** Bübbens bei Hohenkirchen. **M. H. T. Engelke,** Kaufmann, Fedderwarden. **A. E. Oltmanns,** Rechnungssteller, Tettens. **B. H. Möhlmann,** Wittmund. **Meinardus,** Domaineninspector, Wilhelmshaven.

Gesucht.

Auf sofort zwei Tischlergesellen.
Jever. J. Mehrtens.

Gesucht.

Ein Gesell auf dauernde Arbeit.
Jever, 1889 Juni 12. Oltmanns, Tischler.

Gesucht.

Ein junges Mädchen.
Sanderostergroden. J. F. Backhaus.

Gesucht.

Auf sogleich ein Knecht.
Wüppels. R. Daun jun.

Gesucht.

Ein Knecht (am liebsten von 17 bis 20 Jahren), der mit Pferden umgehen kann, gegen guten Lohn.
Ellenserdamm. C. Rowehl.

Gesucht.

Auf sofort ein Großknecht.
Warfen, den 12. Juni 1889. Fr. Tiaden.

Landesbibliothek Oldenburg

Für die Gebildeten aller Stände!

Verlag von B. Brigl in Berlin.

Tägliche Rundschau,

Zeitung für unparteiische Politik,

mit täglicher Unterhaltungsbeilage

unter Mitwirkung von mehr als **hundert der ersten Schriftsteller** und **Gelehrten Deutschlands** zum Preis von **5 M. vierteljährlich** bei allen Postanstalten.

Der gradezu **überraschende Erfolg** dieser **eigenartigen Zeitung** lässt hoffen, dass dieselbe bald in keiner gebildeten deutschen Familie fehlen wird. — Probeblätter unentgeltlich und postfrei, auch an Inserenten, deren höchste Beachtung die Zeitung verdient wegen ihrer vornehmen Leser und ihrer sehr grossen Auflage.

Seidene Fahnenstoffe, 125 Cm. breit — luft- und wasserdicht — versendet in einzelnen Metern direct an Private zu Fabrikpreisen porto- und zollfrei das Fabrik-Depot **G. Henneberg** (K. u. K. Hofl.), **Zürich.** Muster umgehend. Briefe kosten 20 Pf. Porto.

Falzziegel.

Prämiirt auf der Weltausstellung in Paris

mit der goldenen Medaille.

Die niederrh. Dampfziegelei von F. Teuhampel & Block, Wesel, empfiehlt ihre **Falzziegel, roth und blau gedämpft, mit und ohne Metallglanz,** von **vorzüglicher Qualität und Dichtigkeit** unter **Garantie der Wetterbeständigkeit.**

Proben und Preislisten gratis und franco.

Jährlicher Versandt 2 Millionen.

In wenigen Jahren nach dem Großherzogthum Oldenburg und Wilhelmshaven ca. **300000 Stück geliefert.**

Alleinverkauf für Jever, Jeverland und Wilhelmshaven.

Jever. **C. E. Hollmann.**

Literatur.

Cotta'sche Volksbibliothek. Schiller 12, Goethe 12, Shakespeare 12, Lessing 6, Körner 4, Hauff 6, zus. 52 Bde. Jeder Bd. eleg. gebd. 50 Pfg. Alle 14 Tage 1 Bd. Jedes Werk kann separat bezogen w. (Bis jetzt ersch.: 2 Bde. [Schiller].)

Graf Bismarck und seine Leute während des Krieges mit Frankreich. Von Moritz Busch. 10 Lieferungen à 60 Pfg.

Buchhandlung von **C. L. Mettcker & Söhne.**

Gefunden. Auf der Chaussee von Jever nach Cleverns ein braunseidener Damen-Handschuh. Abzufordern in der Exped. d. Bl.

Herm. Wolff,

Jever, Neuermarkt,

empfiehlt stets das Neueste in eleganten **Damen-** und **Mädchen-Knopf-** und **Zugstiefeln, Promenadenschuhen,** sodann **Haus-** und **Arbeitsschuhen, Herren-** u. **Knaben-Schaft-** u. **Stulpenstiefeln, Stiefeletten, Schnür-, Zug-, Turn-** und **Arbeitsschuhen,** sowie hohen und niedrigen **Kinderschuhen** u. s. w.

Alles in größter Auswahl und in nur bester Waare, eigenes und fremdes Fabrikat, billigst

Aeltere Waaren unter Selbstkosten-Preis.

Auflage 352000; das verbreitetste aller deutschen Blätter überhaupt; außerdem erscheinen Uebersetzungen in zwölf fremden Sprachen.

Die Modenwelt.

Illustrirte Zeitung für Toilette und Handarbeiten. — Monatlich zwei Nummern. Preis vierteljährlich Mk. 1,25 = 75 Kr. Jährlich erscheinen 24 Nummern mit Toiletten u. Handarbeiten, enthaltend gegen 2000 Abbildungen mit Beschreibung, welche das ganze Gebiet der Garderobe und Leibwäsche für Damen, Mädchen und Knaben, wie für das zartere Kindesalter umfassen, ebenso die Leibwäsche für Herren und die Bett- und Tischwäsche 2c., wie die Handarbeiten in ihrem ganzen Umfange.

12 Beilagen mit etwa 200 Schnittmustern für alle Gegenstände der Garderobe und etwa 400 Muster-Vorzeichnungen für Weiß- und Buntstickerei, Namens-Chiffren 2c.

Abonnements werden jederzeit angenommen bei der Buchhandlung von C. L. Mettcker u. Söhne in Jever, woselbst Probenummern gratis zu haben sind

Landesbibliothek Oldenburg

Gasthof „Zur Traube".

Am Dienstag, den 18. d. Mts.,
Johanni-Markt:

GROSSER BALL,

wozu freundlichst einladet

H. Peters.

Süße Frankf. Kirschen hell und dunkel, pr. Pfd. 40 Pf., empf. P. Koeniger.

Echt englische Futterrüben,

importirter schottischer Samen, halte den Herren Landwirthen bei Bedarf bestens empfohlen.

Walther Stephan, Gärtner,
Jever, Mühlenstr.

1.50. **Die billigste** 1.50.

Zeitung von politischer Bedeutung
in ganz Deutschland
ist die täglich erscheinende, nationalliberale

Osnabrücker Zeitung.

Auflage 6250. Auflage 6250.

Unabhängige politische Haltung.
Sorgfältigste redactionelle Ausarbeitung.
Zahlreiche Original-Correspondenzen aus Berlin und den grösseren Orten des nordwestlichen Deutschlands.
Telegraphische Berichterstattung über wichtigere Ereignisse.
Gediegenes Feuilleton.

Abonnementspreis bei allen Postanstalten vierteljährlich 1.50 ℳ.
Inserate pr. 7gespaltene Petitzeile 20 ₰.
Probe-Nummern gratis und franco durch die
Expedition der „Osnabrücker Zeitung".

Bekanntmachung.

Da es schon mehrfach vorgekommen ist, daß mir meine Selterflaschen bei meinen Kunden abhanden gekommen sind, fühle ich mich veranlaßt, hierdurch bekannt zu geben, daß sämmtliche Flaschen mit der Firma Jakobs & Bruns und mit meinem Namen mein Eigenthum sind, und bitte zugleich meinen werthen Kunden, fortan darauf zu achten, daß solches nicht wieder vorkommt, andernfalls ich mir jede fehlende Flasche à Stück mit 25 Pfg. bezahlen lassen muß.

Jever, 15. Juni 1889.

G. Dannecker.

Verloren.

Eine Brille im Etui. Gegen Belohnung abzugeben bei Bruns & Remmers.

Schmieröl- und Carbolineum-Barrel, per Stück 2 Mark.

A. B. Süßmilch.

Zu verkaufen.

4 Paar echte weiße **Möven-Halskrausentauben.**

J. G. Harenberg.

10000 Docken hat zu verkaufen

Frerich Stoffers, Cleverns.

Zu verkaufen.

5 Matten Mehde nebst Nachweide.

Aug. Jaritz.

Zu verkaufen.

Ein fettes Kalb.

Sillensteder-Mühlenreihe. G. J. Jürgens.

Zu verkaufen.

Ein großer kupferner Braukessel und ein Brunnenständer.

Tettens. H. J. Dudden.

Suche auf sogleich einen Schuhmachergesellen.

Haddien. Friedr. Duden.

Gesucht. Auf gleich ein Knecht von 15 bis 18 Jahren.

Moorwarfen. D. M. Dirks.

Gesucht.

Auf 1. Juli ein erster, werkverständiger Schwarzbrodbäcker.

Varel. **M. Fremy, Müller.**

Gesucht.

Umstände halber auf sofort oder später ein accurates, ehrliches junges Mädchen zur Stütze der Hausfrau, wie auch zur Aushülfe im Laden und in der Wirthschaft, gegen Salair. — Persönliche Anmeldung erwünscht. Näheres sagt die Exped. d. Bl.

Gesucht.

Auf sofort ein Knecht.

W. C. Josephs.

Geburts-Anzeige.

(Statt Ansagens.)

Der glücklichen Geburt eines Sohnes erfreuen sich

Wihlh. Popken und Frau,
geb. Faß.

Jever, 15. Juni 1889.

Todes-Anzeigen.

Am zweiten Pfingsttage, Nachmittags 5 Uhr, entschlief in Bremen nach langem Leiden sanft und ruhig im 36. Lebensjahre mein lieber Sohn

Otto,

welche Traueranzeige allen Freunden, Verwandten und Bekannten hierdurch zur Anzeige gebracht wird.

Um stille Theilnahme bitten

J. C. Müller Wittwe,
nebst Kindern und Kindeskindern.

Accum, 14. Juni 1889.

(Statt besonderer Ansage.)

Heute Abend 8 Uhr traf uns der harte Schlag unsern theuren Sohn und Bruder

Adolf,

4 Jahre alt, in Folge eines Unglücksfalles durch den Tod zu verlieren, welches mit betrübtem Herzen zur Anzeige bringen.

Sengwarden, 13. Juni 1889.

P. W. Peters und Frau,
nebst Kindern.

Beerdigung: Montag, 17. Juni, Nachmittags 6 Uhr.

Landesbibliothek Oldenburg